



## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Joachim Behm (FDP)

und

## Antwort

**der Landesregierung** - Ministerin für Bildung,  
Wissenschaft, Forschung und Kultur

### Weiterbildung für Sportlehrer an allgemeinbildenden Schulen

Ich frage die Landesregierung:

1. In welchem Ausmass findet eine Weiterbildung für Sportlehrer an allgemeinbildenden Schulen statt?

In den vergangenen fünf Jahren hat es in den Bereichen Sport und Bewegungserziehung folgende Angebote des Landesinstitutes Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der Schule (IPTS) gegeben, die gut angenommen worden sind. Es können hier lediglich zentrale Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen aufgeführt werden – regionale werden nicht im Einzelnen statistisch erfasst:

Jahr	Anzahl der IPTS-Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen	Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
1996	30	ca. 665
1997	25	ca. 615
1998	30	ca. 695
1999	45	ca. 845
2000	50	ca. 985
2001	40	ca. 800

Nicht aufgeführt, da statistisch nicht erfasst, sind etliche in den Kreisen von den Kreis-schulsportbeauftragten durchgeführte oder organisierte Veranstaltungen. Der zahlenmäßige Rückgang 2001 ist auf die im Frühsommer erlassene Haushaltssperre zurückzuführen. 2002 wird dieser Rückgang durch das „Jahr des Schulsports“ mehr als ausgeglichen werden.

Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass Sportlehrkräfte auch an zahlreichen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen der Sportverbände teilnehmen, insbesondere angebo-

ten durch das Bildungswerk des Landessportverbandes Schleswig-Holstein und durch den Schleswig-Holsteinischen Turnverband, letztere durchgeführt in der Landesturnschule Trappenkamp.

Die vom IPTS veröffentlichten Handreichungen zum Sport verstehen sich als unterrichtspraktische Anregungen und Hilfen zum neuen Lehrplan. Die seit Jahren hohe Nachfrage nach diesen Schriften und Rückmeldungen von Lehrkräften weisen darauf hin, dass dieses Angebot angenommen wird und ihnen die gewünschten Hilfen bietet.

Für **Lehrkräfte ohne Sportfakultas**, die Sport unterrichten, bot und bietet das IPTS nach wie vor regelmäßig Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen an. Schwerpunkte sind Grundschulen und Sonderschulen, da der genannte Personenkreis in diesen Schularten im Vergleich zu anderen stärker vertreten ist. Zu berücksichtigen ist, dass die Weiterbildungsmaßnahmen in diesem Zusammenhang nur zu einer Teil-Lehrbefähigung führen:

- Jährlich werden zwei zentrale, jeweils zweiwöchige Weiterbildungslehrgänge „Erwerb der Lehrbefähigung für den Schwimmunterricht“ speziell für diesen Personenkreis angeboten.
- Die nach dem „Runderlass zur Befähigung als Schulschulleiterin oder Schulschulleiter“ (3.11.1995) und „Richtlinien für Schulausflüge“ (25.8.1994) vorgesehenen Fortbildungslehrgänge zum Skilaufen bzw. zu Wassersportarten (s. Ziff. 3.6 des Erlasses) werden ebenfalls regelmäßig in jedem Jahr durchgeführt.
- In der regionalen Fortbildung werden regelmäßig Fortbildungsveranstaltungen speziell für Grundschul-Lehrkräfte ohne Sportfakultas angeboten.
- Sämtliche zentralen und regionalen Fortbildungsveranstaltungen im Fach Sport sind - wenn auch nicht immer ausdrücklich so gekennzeichnet - auch offen für Lehrkräfte ohne Sportfakultas.

Weitere Aussagen zu dieser Thematik werden in der Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage der Fraktion der CDU „Sport in Schleswig-Holstein“, Drs. 15/1329 vom 1.11.2001, gemacht.

2. Wird für solche Weiterbildungen auch die Kapazität der Landesturnschule in Trappenkamp genutzt?

Ja. Das IPTS ist nicht nur bestrebt, es ist auch darauf angewiesen, seine Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen in den zentralen Sportstätten des Landes (insbes. Sport- und Bildungszentrum Malente und Landesturnschule Trappenkamp) durchzuführen, zum einen wegen der hier bestehenden Versorgungseinrichtungen und Übernachtungsmöglichkeiten, zum anderen wegen der Hallenkapazitäten (die Nutzung von Sportstätten in Gemeinden und Städten geht in der Regel zu Lasten der Schulen und Vereine). Darüber hinaus nutzen andere Veranstalter (nicht nur Sportverbände, auch zum Beispiel die Unfallkasse Schleswig-Holstein oder private Anbieter) die Landesturnschule Trappenkamp für Veranstaltungen, die sich auch an Sportlehrkräfte richten.